

Food Legislation News

Nr. 4 – August 2022

Veröffentlichungen des BVL

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat u. a. folgende Informationen herausgegeben:

Warnung vor Erdnussbutter aus den USA:

Am 2. Juni 2022 gab das BVL eine Warnung vor dem Verzehr von Erdnussbutter-Produkten der Marke „JIF“ heraus, da eine Kontamination mit Salmonellen nicht ausgeschlossen werden konnte (https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/01_lebensmittel/2022/2022_06_02_PM_Warnung_Erdnussbutter.html).

Unverpackt-Läden:

Was Verbraucher bei einem Einkauf in Unverpackt-Läden hinsichtlich Hygiene, Sicherheit der Verpackungen (mitgebracht oder als Mehrwegsystem) und Kennzeichnung der Produkte beachten sollten, hat das BVL am 1. Juni 2022 herausgegeben (https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Fokussmeldungen/01_lebensmittel/2022/2022_06_unverpackt-Laeden.html).

Tierarzneimittel:

Das BVL hat die Bekanntmachung über die Zulassung von Tierarzneimitteln sowie andere Amtshandlungen vom 4. April 2022 veröffentlicht (<https://www.bundesanzeiger.de/pub/publication/EZms1CRgolJM1aOjkP/content/EZms1CRgolJM1aOjkP/BAnz%20AT%2003.05.2022%20B4.pdf?inline>).

Neuigkeiten vom BfR

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) hat u. a. Folgendes veröffentlicht:

Ethylenoxid-FAQ:

Am 2. Juni 2022 hat das BfR Fragen und Antworten zu möglichen Gesundheitsrisiken von Ethylenoxid- und 2-Chlorethanolrückständen in Lebensmitteln veröffentlicht. Bereits am 22. Juni 2022 wurde eine aktualisierte Version herausgegeben (https://www.bfr.bund.de/de/gesundheitsrisiko_von_ethylenoxid_in_lebensmitteln-299015.html).

Ciguatera-FAQ:

Fragen und Antworten zu Vergiftungen durch Ciguatoxine (Algantoxine) aus Seefisch und Meeresfrüchten wurden am 16. Mai 2022 veröffentlicht (https://www.bfr.bund.de/de/ciguatera_vergiftungen_durch_ciguatoxine_algantoxine_aus_seefisch_und_meeresfruechten-297571.html).

Coronaviren auf Glas:

Eine BfR-Studie liefert Daten zur Stabilität von Coronaviren auf Glasoberflächen und ihrer Inaktivierung durch herkömmliche Spülverfahren. Danach entfernen handelsübliche Spülmittel und manuelle Gläser-spülgeräte die Viren effektiv (Presseinformation 16/2022 vom 3. Mai 2022, https://www.bfr.bund.de/de/presseinformation/2022/16/coronaviren_auf_glas_handelsuebliche_spuelmittel_und_manuelle_glaeser_spuelgeraete_entfernen_viren_effektiv-296430.html).

BfR-Welt-Almanach zur Lebensmittelsicherheit:

Das vom BfR herausgegebene Handbuch gibt einen Überblick über die Verwaltungsstrukturen verschiedener Länder in der Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit und ist jetzt auch online abrufbar (Presseinformation 21/2022 vom 7. Juni 2022, https://www.bfr.bund.de/de/presseinformation/2022/21/ab_sofort_auch_online_der_bfr_welt_almanach_zur_lebensmittelsicherheit-299419.html).

EFSA-Veröffentlichungen

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) hat u. a. Folgendes veröffentlicht:

Glyphosat:

Die EFSA hat am 10. Mai 2022 einen Zeitplan für die Neubewertung von Glyphosat herausgegeben. Danach sollen die Schlussfolgerungen im Juli 2023 verfügbar sein (<https://www.efsa.europa.eu/de/news/glyphosate-efsa-and-echa-update-timelines-assessments>).

CBD:

Die Bewertungen der EFSA zu Cannabidiol als neuartiges Lebensmittel werden bis zum Vorliegen neuer Daten ausgesetzt (Veröffentlichung vom 7. Juni 2022, <https://www.efsa.europa.eu/de/news/cannabidiol-novel-food-evaluations-hold-pending-new-data>).

Änderungen bei Pflanzenschutzmitteln

EU-Monitoring:

Eine neue Verordnung über ein mehrjähriges Kontrollprogramm der Union von Pestizidrückständen für die Jahre 2023, 2024 und 2025 wurde im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht (Durchführungsverordnung (EU) 2022/741 vom 13. Mai 2022; <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32022R0741&qid=1658164527339&from=DE>). Danach werden für jedes Jahr extra festgelegte Lebensmittel untersucht (jeweils zehn pflanzlichen und zwei tierischen Ursprungs).

Informationen über Pflanzenschutzmittel vom BVL:

Umfangreiche Informationen über zugelassene Pflanzenschutzmittel, widerrufen und ruhende Zulassungen oder auch z. B. Notfallzulassungen können auf der Homepage des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) unter www.bvl.bund.de abgerufen werden (https://www.bvl.bund.de/DE/Arbeitsbereiche/04_Pflanzenschutzmittel/01_Aufgaben/02_ZulassungPSM/01_ZugelPSM/psm_ZugelPSM_node.html).

Gerichtsurteile

CBD-Tofu ist zulassungspflichtig:

Das Verwaltungsgericht Trier hat entschieden, dass ein cannabidiolhaltiges Tofu-Produkt als neuartiges Lebensmittel anzusehen ist. Ohne vorherige Zulassung ist es nicht verkehrsfähig (VG Trier, 11. März 2022, Az. 6 K 3630/21. TR; <https://www.vzbv.de/urteile/zur-zulassungspflicht-von-cbd-haltigen-lebensmitteln>).

Werbung „klimaneutral“:

Die Werbung für eine Marmelade u. a. mit der Angabe „klimaneutrales Produkt“ ohne weiterführende Hinweise ist wettbewerbswidrig, wenn die Klimaneutralität lediglich bilanziell durch Kompensation erreicht wird. Dies hat das Landgericht Mönchengladbach am 25. Februar 2022 entschieden (Az. 8 O 17/21; <https://dejure.org/dienste/vernetzung/rechtsprechung?Gericht=LG%20M%F6nchengladbach&Datum=25.02.2022&Aktenzeichen=8%20O%2017%2F21>).

Auf dieses Urteil wird auch vom Oberlandesgericht Schleswig-Holstein verwiesen, das am 30. Juni 2022 urteilte: „Die Werbeaussage „klimaneutral“ für eine Ware ist nicht per se irreführend. Das gilt erst recht, wenn zugleich darauf hingewiesen wird, dass die Klimaneutralität durch Kompensationsmaßnahmen erreicht wird“ (<https://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de/jportal/?quelle=jlink&docid=KORE262102022&psml=bssshoprod.psml&max=true>).

Sonstiges

Nanomaterialien:

Die EU Kommission hat ihre Empfehlung zur Definition von Nanomaterialien überarbeitet (2022/C 229/01, [https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32022H0614\(01\)&from=DE](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32022H0614(01)&from=DE)).

FAQ zur Bio-Verordnung:

Zu den aktuell geltenden Regelungen über ökologische Lebensmittel hat die EU Kommission einen Fragen- und Antworten-Katalog herausgegeben, der fortlaufend aktualisiert wird (https://agriculture.ec.europa.eu/farming/organic-farming/organics-glance_de).

Zusatzstoff Haferlecithin:

Mit der Verordnung (EU) 2022/1023 vom 28. Juni 2022 wurde Haferlecithin als Zusatzstoff für die Lebensmittelkategorie Kakao- und Schokoladeprodukte zugelassen (<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32022R1023&from=DE>).

Novel Food – Erweiterung der Unionsliste:

Die Durchführungsverordnung (EU) 2017/2470 der Kommission zur Erstellung der Unionsliste der neuartigen Lebensmittel wurde durch weitere Durchführungsverordnungen (DVO) geändert und somit wurden folgende Genehmigungen erteilt:

- Protein aus Mungbohnen (*Vigna radiata*) (DVO (EU) 2022/673 vom 22. April 2022)
- Tetrahydrocurcuminoide (DVO (EU) 2022/961 vom 21. Juni 2022)
- Kerne der essbaren Art von *Jatropha curcas* L. (Purgiernuss) (DVO (EU) 2022/965 vom 21. Juni 2022)

Leitsätze des Deutschen Lebensmittelbuches:

Folgende Änderungen und Neufassungen wurden im Bundesanzeiger veröffentlicht:

- Änderung der Leitsätze für Speiseeis
(<https://www.bundesanzeiger.de/pub/publication/CY62um7oUTekPWfUpfl/content/CY62um7oUTekPWfUpfl/BAnz%20AT%2005.05.2022%20B1.pdf?inline>)
- Änderung der Leitsätze für Honig
(<https://www.bundesanzeiger.de/pub/publication/G9UzvCiiURNAbotqOz/content/G9UzvCiiURNAbotqOz/BAnz%20AT%2010.05.2022%20B1.pdf?inline>)
- Änderung der Leitsätze für Fisch und Fischerzeugnisse
(<https://www.bundesanzeiger.de/pub/publication/xqtpLyvxdv7VrSO2bB1/content/xqtpLyvxdv7VrSO2bB1/BAnz%20AT%2001.06.2022%20B1.pdf?inline>)
- Neufassung der Leitsätze für Obsterzeugnisse
(<https://www.bundesanzeiger.de/pub/publication/2GQmdq8vT7y0Ke81U9h/content/2GQmdq8vT7y0Ke81U9h/BAnz%20AT%2009.06.2022%20B1.pdf?inline>)
- Neufassung der Leitsätze für Tee, Kräuter- und Früchtetee sowie deren Extrakte und Zubereitungen
(<https://www.bundesanzeiger.de/pub/publication/dmta7fxubw4HvepM4U/content/dmta7fxubw4HvepM4U/BAnz%20AT%2017.06.2022%20B4.pdf?inline>)

Stand: 30. Juni 2022

EG-Schnellwarnungen

Nachfolgend sind aus dem europäischen Schnellwarnsystem für Lebensmittel ausgewählte Notifizierungen zusammengestellt. Berücksichtigt sind die **zwischen dem 6. Mai und 8. Juli 2022** eingegangenen Warn- und Informationsmeldungen sowie Grenzzurückweisungen.

Quelle:

https://www.bvl.bund.de/DE/Arbeitsbereiche/01_Lebensmittel/01_Aufgaben/04_Warn_und_Informationssysteme/00_Warn_und_Informationssysteme/01_RASFF/021_aktuelle_rasff_meldungen/aktuelle_meldungen_lm_box.html

Meldegrund	Produkt	Ursprungsland	Bemerkungen	Anzahl
Mykotoxine				
Aflatoxine gesamt: 82	Erdnüsse, Feigen, Pistazien, Wassermelonenkerne, Haselnüsse, Paranüsse, Mandeln (inkl. -produkte)			61
	Datteln	Tunesien	B1: 11 µg/kg; gesamt: 12 µg/kg	1
	Muskatnuss	Indonesien	B1: bis 8,8 µg/kg; gesamt: bis 12,2 µg/kg	1
	Bio-Tonka-Bohnen	Brasilien	B1: 7,8 µg/kg; gesamt: 13,2 µg/kg	1
	Chilipulver, Paprika, Gewürzmischung	Indien, Marokko, Pakistan	B1: bis 12,3 µg/kg; gesamt: bis 12,8 µg/kg	3
	Bio-Cornflakes	Deutschland (Rohm. Italien)		1
	Bio-Buchweizen	Polen	B1: 8,95 µg/kg; gesamt: 11,4 µg/kg	1

Meldegrund	Produkt	Ursprungsland	Bemerkungen	Anzahl
	brauner Basmatireis, brauner Reis	Pakistan	B1: bis 48 µg/kg; gesamt: bis 53 µg/kg	13
Ochratoxin A	Basmatireis, Reis	Indien	bis 16,5 µg/kg	4
	Rosinen	Usbekistan	16,4 µg/kg	1
	Bio-Feigen, Feigen	Türkei	bis 195,2 µg/kg	3
	getrocknete, gewürfelte Aprikosen	Türkei	3,7 µg/kg	1
	getrocknete Paprika	Peru	39 µg/kg	1
	Mehl, Haferflocken	Tschechien, Verein. Königreich	bis 7,3 µg/kg	2
Schwermetalle und andere Metalle				
Blei	Hirschsalami	Italien	1,23 mg/kg	1
	Chanca-Piedra-Pulver	USA	3,4 mg/kg	1
	Karottenpüree für Säuglinge, Karotten	Schweden, Niederlande	0,15 mg/kg	2
	Kieselgur	Tschechien (Rohm. Peru)	3,68 mg/kg	1
Cadmium	Tintenfisch, Sardinen, Muscheln	Spanien, Thailand, Philippinen, Chile	bis 2,8 mg/kg	4
	Pferdefleisch, Pferdenieren	Rumänien	bis 24,3 mg/kg	2
	Petersilie	Polen	0,140 mg/kg	1
	Avocado	Peru	bis 0,08 mg/kg	3
	Erbsen	Peru	0,033 mg/kg	1
	Kakaopulver	USA, Peru	bis 1,1921mg/kg	2
Quecksilber	Fisch/-erzeugnisse	Marokko, Spanien, USA, Kenia, Tunesien, Seychellen, Frankreich, Sri Lanka	bis 3,9 mg/kg	15
	Ginkgo-Biloba-Extrakt	China	0,123 mg/kg	1
Arsen	Kaliumpyrophosphatpulver	China	5,8 mg/kg	1
Zinn	Aprikosenkonserven	China	243,14 mg/kg	1
	Litschikonserven	Niederlande	bis 334 mg/kg	1
Weitere Kontaminanten und Rückstände				
Ethylenoxid, 2-Chlorethanol	Cayennepfeffer, Curryblätter, Gewürzmischung, Chilis, Paprika, Kurkuma, schwarzer Pfeffer	China, Indien, Hongkong		8
	Nahrungsergänzung	Verein. Königreich, USA		3
	Sesamsamen	Indien		1
	Pflanzen-Extrakte	Indien, China		4
	Speiseeis, Teriyaki-Sauce	Frankreich, Indien		2
	Zinkgluconat, Xanthan	Indien, China		2

Meldegrund	Produkt	Ursprungsland	Bemerkungen	Anzahl
	Instantnudelgerichte, Instantnudeln	Thailand, Rep. Korea, Vietnam, unbekannt		5
	Smoothie-Pulvermischung	Russ. Föderation		1
Chlorat	Erbsendrink	Italien	2,4 mg/kg	1
Cyclo-di-BADGE (CbB)	Kaffeegetränke in Dosen	Dänemark	bis 474 µg/kg	1
Semicarbazid (SEM)	Schweinedärme	China	1,12 µg/kg	1
	Gelatine	Pakistan	9,11 µg/kg	1
Bisphenol A	Weißkäse in Salzlake	Griechenland	3,727 mg/kg	1
Cumarin	Zimtstangen	Lettland	23,6 mg/kg	1
Benzo(a)pyren, PAK	Bio-Kurkuma	Indien	Benzo(a)pyren: bis 35,6 µg/kg	1
	Weißer Pfeffer	Vietnam	Benzo(a)pyren: 12,2 µg/kg; PAK: 78,8 µg/kg	1
	Sonnenblumenöl	Ukraine	Benzo(a)pyren: bis 3,69 µg/kg; PAK: bis 15,3 µg/kg	2
Acrylamid	Cracker, Haferkekse	Nordmazedonien, Verein. Königreich	bis 908,9 µg/kg	2
3-Monochlor-1,2-Propandiol (3-MCPD)	Palmöl	Ghana, Malaysia, Singapur	bis 4.446 µg/kg	3
Glycidylester	pflanzliches Ghee	Verein. Arab. Emirate	2.188 µg/kg	1
	Sesamöl	Indien	4.606 µg/kg	1
	Sonnenblumenöl	Niederlande	1,32 mg/kg	1
Pyrrolizidinalkaloide (PA)	Kreuzkümmel	Türkei	bis 12.350 µg/kg	2
	Kreuzkümmelsamen	Indien	bis 154.000 µg/kg	1
	Oregano	Türkei	bis 2.644,1 µg/kg	2
Tropanalkaloide	Mais-Chips	Deutschland		1
	Bohnenkraut	Österreich	Summe Atropin und Scopolamin: 106 µg/kg	1
Histamin	Fisch/-erzeugnisse	Niederlande, Frankreich, Spanien	bis 1.120 mg/kg	4
Nitrit	Bio-Baby-Spinat	Italien	58,1 mg/kg	1
Blausäure	Aprikosenkerne	Niederlande, Türkei	bis 2.359 mg/kg	2
	Nahrungsergänzung	Slowakei	bis 66,0 mg/Dosage	2
Pharmakologisch wirksame Substanzen				
Aloin, Hydroxyanthracen-Derivate	Nahrungsergänzung	Spanien		1
1,3-Dimethylamylamin (DMAA)	Nahrungsergänzung	unbekannt, USA		2
Enrofloxacin	Geflügelfleisch, Lammfleisch	Polen, Serbien	bis 300 µg/kg	2

Meldegrund	Produkt	Ursprungsland	Bemerkungen	Anzahl
Huperzin A	Nahrungsergänzung	China, unbekannt		2
Cannabidiol (CBD)	CBD-Öl	Polen, Tschechien		2
	Hanföl	Niederlande		1
	Nahrungsergänzung	Niederlande, USA, Polen, unbekannt		5
	Getränke, Süßwaren, Tee, verschiedene Produkte	Unbekannt, Spanien		2
Tetrahydrocannabinol (THC)	Nahrungsergänzung	unbekannt	2.305 mg/kg	1
	CBD-Öl	Tschechien	bis 980 mg/kg	1
Morphin	Blaumohn	Türkei	121,56 mg/kg	1
Muscheltoxine (Pinnatoxine, DSP-Toxine)	Muscheln	Niederlande, Frankreich, Polen		4
Tetracycline	Hähnchenfleischerzeugnis	Niederlande	Doxycyclin: bis 193 µ/kg	1
	Büffelfleisch	Italien	(Oxytetracyclin)	1
	Schweinefleischabschnitte	Niederlande	Oxytetracyclin: bis 1.908 µg/kg	1
Nortadalafil	Nahrungsergänzung	Curacao		1
Sildenafil	Nahrungsergänzung	Niederlande		1
Yohimbin	Nahrungsergänzung	unbekannt		1
Unerlaubte Farbstoffe				
- keine -				
Sonstiges				
Parasitenbefall mit Anisakis	Fisch	Dänemark, Frankreich, Marokko		3
GVO, nicht zugelassen	grüne Papaya	Thailand		1
	Reisnudeln, Reis	Vietnam, China		2
Bestrahlung, unzulässig	Nahrungsergänzung	USA		2
Allergen (Erdnuss)	flüssiges Sojalecithin	Indien		1
Lebensmittel-bedingter Krankheitsausbruch	Thunfisch	Indien		1
Pathogene Keime				
Salmonellen gesamt: 100	Fleisch/-produkte (inkl. Geflügel)			62
	geriebene Käsemischung	Spanien		1
	Volleipulver	Bulgarien		3
	Blattgelatine, Schweinegelatine	Deutschland, Belgien		2
	schwarzer Pfeffer	Brasilien		4
	Piment, Currypulver, Thymian, Bio-Salz- und Pfeffermischung, Bockshornkleesamen, Paprikapulver	Mexiko, unbekannt, Italien, Dänemark, Pakistan, China		6
	Tahini, Sesamsamen	Äthiopien, Syrien, Indien Uganda, Nigeria		14
	Keimsaat, Leinsaat	Frankreich, Kasachstan		2

Meldegrund	Produkt	Ursprungsland	Bemerkungen	Anzahl
	Schokoladenprodukte, Halva-Brottaufstrich	Schweiz, Belgien, Syrien		3
	Bio-Eiweißriegel, Erdbeer-Sahne-Gebäck	Schweiz, Niederlande		2
	Suppe	Niederlande		1
<i>Bacillus cereus</i>	Bio-Tofu-Scheiben mit Spinat, Ingwerpulver	Italien, Indien		2
<i>Campylobacter</i>	Taube	Frankreich		1
<i>Cronobacter spp.</i>	Säuglingsanfangsnahrung	Tschechien		1
<i>Listeria monocytogenes</i>	Fisch / Fischerzeugnisse	Niederlande, Irland, Polen, Verein. Königreich		4
	Fleisch/-produkte (inkl. Geflügel)	Belgien, Rumänien, Deutschland, Italien, Niederlande		6
	Büffelkäse, Frischkäse, Käse, Mozzarella, Weichkäse, Ziegenrohmlchkäse	Italien, Spanien, Tschechien, Polen, Frankreich		6
	Salatmischung	Schweden		1
	Brüsseler Waffeln, Maiskörner-Knabberartikel, vegane Falafel, pflanzliche käseähnliche Spezialität	Belgien, Spanien, Niederlande, Frankreich		4
Shigatoxin-bildende E.coli (STEC)	Rindfleisch	Brasilien, Argentinien		3
<i>Vibrio cholerae</i>	Garnelen	Ecuador		4
Norovirus	Austern, Muscheln	Frankreich, Niederlande		5

Erstellt:

Susanne Ermert-Knauf
Eurofins Analytik GmbH
Neuländer Kamp 1
D-21079 Hamburg
Tel. +49-40-49294-1741
SusanneErmert-Knauf@eurofins.de

Erscheinungsdatum: 24. August 2022

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen entsprechen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und wurden sorgfältig geprüft. Dennoch kann keine Garantie für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit übernommen werden. Eurofins haftet daher nicht für Schäden, die in Zusammenhang mit der Verwendung dieser Inhalte stehen. Insbesondere die Überprüfung rechtlicher Angaben obliegt dem Verwender. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich.